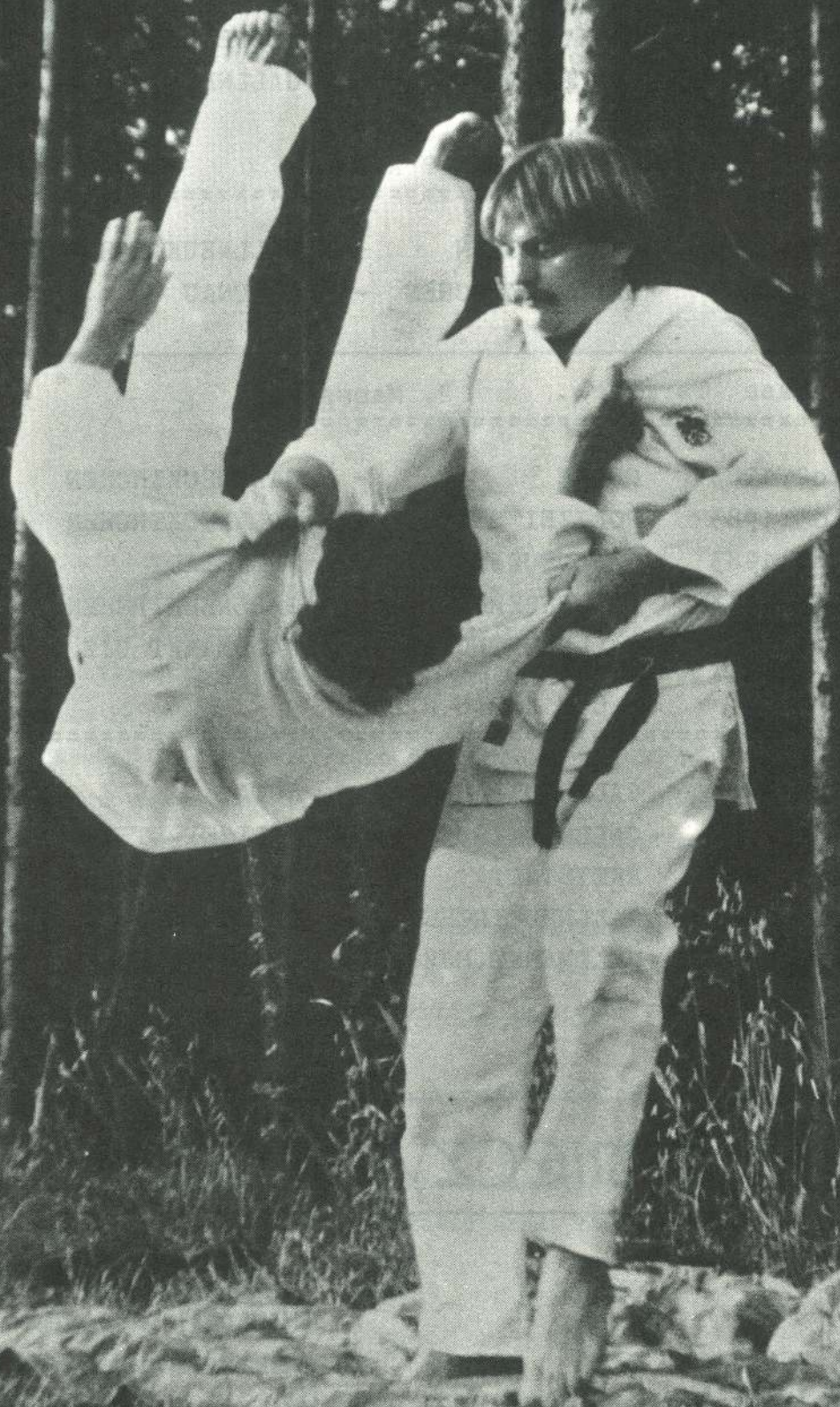


IPPON



INFORMATIONEN — JUDO SV GALLNEUKIRCHEN

LANDESLIGA A. 1983 KAMPFTERMINE 1. Mannschaft

12.02.1983	PASSAGE	-	GALLNEUKIRCHEN	8:14
4.03.1983	GALLNEUKIRCHEN	-	STRASSHAM	15:7
26.03.1983	ATTNANG	-	GALLNEUKIRCHEN	8:14
29.04.1983	GALLNEUKIRCHEN	-	NEUFELDEN	
28.05.1983	REICHGRAMMING	-	GALLNEUKIRCHEN	

S O M M E R P A U S E

15.10.1983	BURBKIRCHEN	-	GALLNEUKIRCHEN	
25.11.1983	GALLNEUKIRCHEN	-	BRAUNAU	

1.Klasse Termine 2. Mannschaft

19.02.1983	GUTAU	-	GALLNEUKIRCHEN	10:8
5.03.1983	POLIZEI STEYR	-	GALLNEUKIRCHEN	4:14
8.04.1983	GALLNEUKIRCHEN	-	FREISTADT	15:3
7.05.1983	LUFTENBERG	-	GALLNEUKIRCHEN	
10.06.1983	GALLNEUKIRCHEN	-	WALDMARKT UJZ	

R Ü C K R U N D E

23.09.1983	GALLNEUKIRCHEN	-	GUTAU	
30.09.1983	GALLNEUKIRCHEN	-	POLIZEI STEYR	
5.11.1983	FREISTADT	-	GALLNEUKIRCHEN	
25.11.1983	GALLNEUKIRCHEN	-	LUFTENBERG	
3.12.1983	WALDMARKT UJZ	-	GALLNEUKIRCHEN	

Josef Kmieczyk · Brennerservice

Öl- und Gasbrennerservice für alle Typen

LANDIS & GYR Heizungsregler

Verkauf — Reparatur — Zubehör

4210 Gallneukirchen
Lahnweg 2
Telefon 072 35/25 69

Hauptschuldirektor

EMIL HILGARTNER

Bürgermeister der Marktgemeinde Gallneukirchen



4210 Gallneukirchen, am

Tel.: (07235) 255, 502, 641/10, privat 288

Z U M G E L E I T

=====

Die Judokas Gallneukirchen machen Furore:

neue tüchtige Sportler stoßen zur Sektion und
die Mannschaft eilt von Sieg zu Sieg!

Als langjähriger Obmann der Sportvereinigung Gallneukirchen verfolge ich
mit Interesse die Meisterschaft des jungen Teams und möchte auf diesem
Wege die Gelegenheit benützen,

die "Neuen" in Gallneukirchen herzlich zu begrüßen,
den Trainern für ihren selbstlosen Einsatz zu danken und
den Aktiven zu ihrer sportlichen Einstellung und zu den
erzielten Erfolgen zu gratulieren.

Die Leistungen der Judosektion erfüllt mich insoferne mit Stolz, weil
die Marktgemeinde Gallneukirchen mit der Errichtung moderner Sportstätten
(Bau der Großturnhalle!) einen indirekten Anteil an diesen Erfolgen nehmen
darf.

Die Investition der Gemeinde hat sich gelohnt, sie trägt bereits nach wenigen
Jahren Früchte.

Ich kann nur hoffen, daß die Erfolgsserie der Judosektion weiterhin anhält
und wünsche allen, die in dieser Sportart tätig sind, für die Zukunft viel
Freude und Erfolg.

Ihr

Emil Hilgartner



Gerhard Lengauer, Präsident des
Sportverein Gallneukirchen

Wenn man bei den letzten Jahreshauptversammlungen des Sv-Gallneukirchen's die Berichte der Sektion Judo aufmerksam verfolgt hat, so kann nicht nur ich als Präsident, sondern jeder Gallneukirchner mit Stolz erfüllt sein.

Die Leistungen, die Sektionsleiter Gerhard Rubenser und sein Team in den sieben Jahren

seit Bestehen der Sektion Judo vollbracht haben, verdient unsere uneingeschränkte Hochachtung.

So ist es auch nicht verwunderlich, daß eine so aktive und kreative Sektion Ihre eigene Informationsschrift IPPON herausgibt.

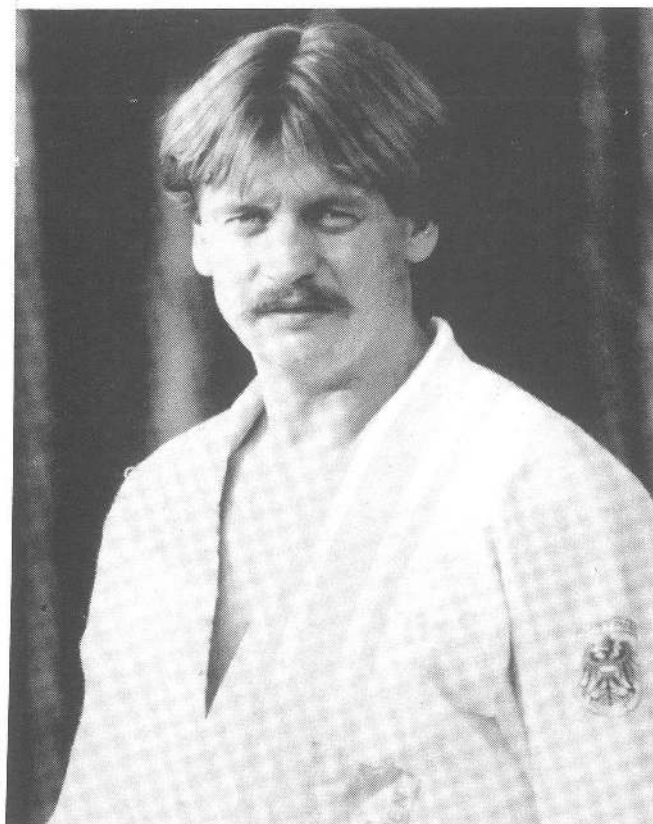
Ich hoffe daß diese Zeitschrift viele begeisterte Leser findet, das Verständnis für den aufstrebenden Judosport vergrößert und die Zahl der Judofans vermehrt.

Im Namen des SV Gallneukirchen möchte ich mich bei allen Inserenten bedanken und Sie gleichzeitig ersuchen, auch weiterhin dieser Informationsschrift Ihr Wohlwollen entgegenzubringen.

Für die Saison 1983 wünsche ich der Sektion Judo daß all Ihre sportlichen Ziele erreicht werden können.

Ihr

Lengauer Gerhard
Präsident des SV-Gallneukirchen



" IM VEREIN WOHLFÜHLEN "

von Rubenser Gerhard, 2.Dan
Sektionsleiter und Trainer

Jetzt liegt schon fast ein halbes Jahr hinter von dieser Saison, und wir kommen (man kann das wirklich sagen) von einem Erfolg zum anderen.

Unsere 1. Mannschaft in der Landesliga A ist am ersten Platz, die 2. Mannschaft in der ersten Klasse, hat auch gerade beim letzten Kampf Freistadt 15:3 weggefeht !!!!!

Unsere Schüler, es sind ca. 30 Buben und Mädchen im Training, waren beim letztem Schüler Bezirkscup in Gramastetten recht erfolgreich.

Bei den Damenstaatsmeisterschaften der allgemeinen Klasse, haben wir auch zwei dritte Plätze durch Gamsjäger Beatrix und Astrid Stingeder nach Gallneukirchen gebracht.

Kapeller Günther war jetzt schon einigemal international im Einsatz und ist im österreichischem Juniorenkader.

Bernhard Wolfgang ist auch seit heuer im österreichischen Juniorenkader und Stürmer Bernhard ist derzeit auf der Heeressport und Nahkampfschule in Wien und ist auf dem besten Weg, ein Spitzenjudoka zu werden. Noch dazu fahren wir heuer auf ein Trainingslager nach Frankreich (St.Tropez), um noch einiges dazuzulernen.

Ich hoffe nur, daß sich weiterhin jeder Einzelne so anstrengt, dann sind wir vielleicht heuer - oder spätestens nächstes Jahr - "reif", zum Aufstieg in die Staatsliga. Der Wettkampf ist zwar unser Höchstes, nicht aber unser alleiniges Anliegen.

Der Ruf geht an jeden Judoka, um auch jene bei unserem Sport zu halten, denen der Wettkampf nicht oberste Erfüllung und Anliegen ist.

Unsere Mitglieder müssen sich in unserem Kreis und dafür ist in erster Linie der Verein zuständig wohlfühlen wie in einer großen Familie.

Rubenser Gerhard

Sektionsleiter und Trainer

WOHIN AM ABEND ?

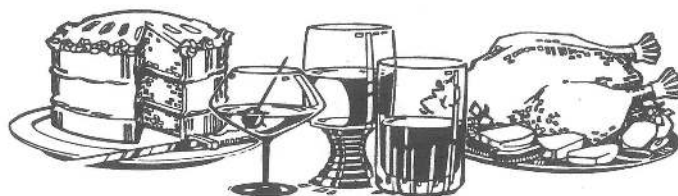


Gasthof Höllinger

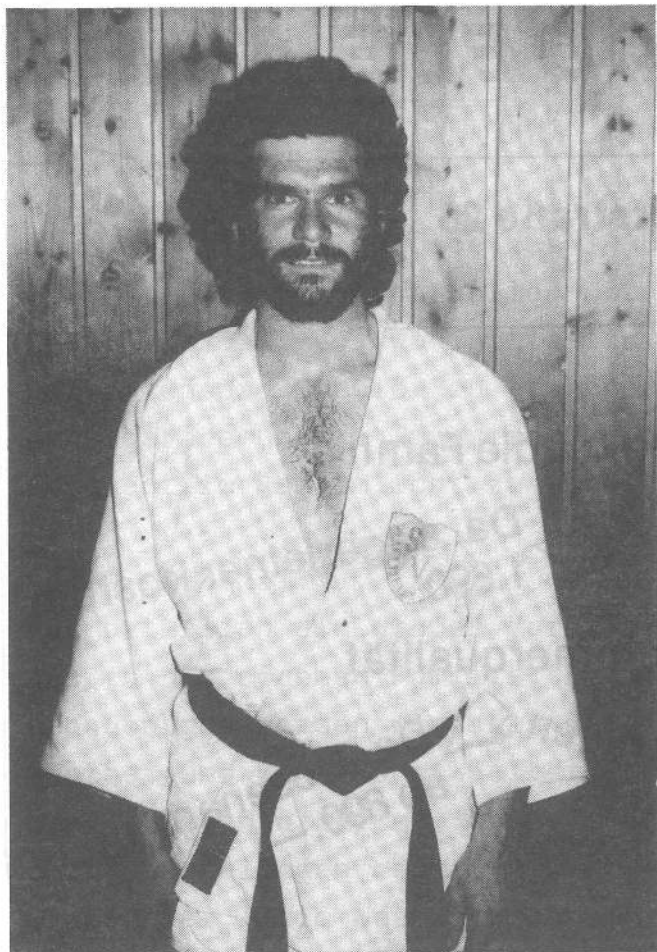


**Kegelbahnen
Billardtisch
gepflegte Speisen
und Getränke**

Hier gibt's für jeden etwas !



**GALLNEUKIRCHEN
Oberndorf 16
Tel. 07235/22 67**



Zoglauer Walter, 2. Dan

Kassier

Zu der am 22. September 1982 bestandenen 2. Dan-Prüfung gratuliert die Sektion Judo herzlichst!

Zoglauer, der bekannterweise auch als Kassier für die Sektion Judo tätig ist, hat im heurigen Sportjahr mit großen finanziellen Belastungen zu kämpfen. Der Meisterschaftsbetrieb ist laut Zoglauer derart kostspielig geworden, daß aus eigenen Veranstaltungen der Sektion Judo das Budget nicht mehr gedeckt werden kann. Es wäre wünschenswert, wenn die Sektion Judo aufgrund ihrer Spitzenleistungen eine außerordentliche Subvention von der Gemeinde Gallneukirchen bekommen könnte. Diesbezüglich wird unser Kassier in den nächsten Wochen bei Herrn OSR. Emil Hilgartner, Bürgermeister, der ja als Gönner der Sektion Judo bekannt ist, vorsprechen. Derzeit läuft eine Kimonoaktion für den Kader der 1. Mannschaft, die unser Sektionskonto mit weiteren 8.000,-- Schilling belastet. Da man aber Spitzensport, der zweifelsohne in der Gallneukirchner Turnhalle betrieben wird, mit größeren Mitteln finanzieren muß wie z.B. Schach etc. wird es nicht ausbleiben, für die Sektion Judo einen namhaften Sponsoren zu finden. Diesbezüglich finden schon Gespräche statt und wir hoffen, in der nächsten Ausgabe des Ippon davon berichten zu können. Spenden sind jederzeit an unser Konto Nummer 2300-000441 bei der Allgemeinen Sparkasse Gallneukirchen erbeten!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!



SCHUHE • SPORT • MODE
REINDL
GALLNEUKIRCHEN



MODENHAUS ADELE AUER



im Dienste
der Kunden

Gallneukirchen • Hauptstraße 26
Filiale Reichenau

Das Haus der
guten Qualität!

Aktuelle Modethemen für die Familie

- Freizeitmode
- Trachtenmode
- Anzugmode in Sommerqualität
- Bademoden

➤ Da. Jägerleinenkostüm
1.690,-

➤ Hr. T-Shirt m. Kragen
ab 298,-

➤ Da. Hosenanzug
ab 890,-

➤ Hr. Jägerleinenanzug
2.090,-

.....alles in einem
Geschäft!

**Lacke, Farben
und Zubehör.
Qualität**

für Bastler,
Profis und Gewerbe.

Niederlassungen:

1210 WIEN Schöpfleuthnergasse 5
Tel. (02 22) 38 34 94

5020 SALZBURG Glangasse 4 a
Tel. (062 22) 44 164

6020 INNSBRUCK Amraserstraße 56
Tel. (052 22) 43 342

Filialen:

4020 LINZ Linke Brückenstraße 24
Tel. (07 32) 23 10 35

4020 LINZ Stockhofstraße 34
Tel. (07 32) 66 36 20

4020 LINZ Karl-Wiser-Straße 10
Tel. (07 32) 66 16 85

4600 WELS Bahnhofstraße 15
Tel. (07 22) 42 56 63

4400 STEYR Bahnhofstraße 1
Tel. (07 22) 2 34 52

5400 HALLEIN Robertplatz 303
Tel. (0 62 45) 30 45

6200 JENBACH Postgasse 7
Tel. (0 52 44) 23 55

6263 FÜGEN Hauptstraße 62
Tel. (0 52 88) 20 25

8940 LIEZEN Döllacherstraße 2
Tel. (0 36 12) 37 85

A. ZANKL & Söhne, Graz, Lack- und Far-
benwerke Ges. m. b. H.

8020 GRAZ Kernstockgasse 2
Tel. (03 16) 91 33 08

CHRIST, Auslieferungslager
8020 Graz Feuerbachgasse 16
Tel. (03 16) 91 32 06

8700 LEOBEN Kärntner Str. 233
Tel. (0 38 42) 4 34 12

VOLKS BANK
Gut für's Geld.

VOLKS BANK TRAGWEIN
GALLNEUKIRCHEN
LINZ/STEG
BAD ZELL

CHRIST LACKE

L. ROSNER KG.
München-
Geretsried

L. ROSNER
Ges. m. b. H. & Co. KG
Moosfelder Str. 41
4033 Linz
Tel. (07 32) 4 05 61-0-640* Tel. (07 32) 4 05 70

L. CHRIST & Co.
Ges. m. b. H.
Moosfelder Str. 41
4033 Linz
Tel. (07 32) 4 05 61-0-640* Tel. (07 32) 4 05 70

**Gemeinsames
Unternehmensziel
FORTSCHRITT und
'ausgezeichnete'
Qualität**

**Holzbeizen
Holzlacke
Versiegelungen
Polituren
Finishpräparate
Werkzeuge
Maschinen
Handgeräte
Hilfsmittel**

**Gemeinsamer
Rohstoffeinkauf**

**Gemeinsame
Labor-Entwicklung
Forschungsarbeit
Fachberatung**

**Buntlacke
Holzschutz
Malerlacke
Dispersion
PVC-Fassaden-
farben
Dachfarben
Do it yourself-
Programm
Ko-schutzlacke
Fahrzeugglacke
Maschinenlacke
Skilacke**

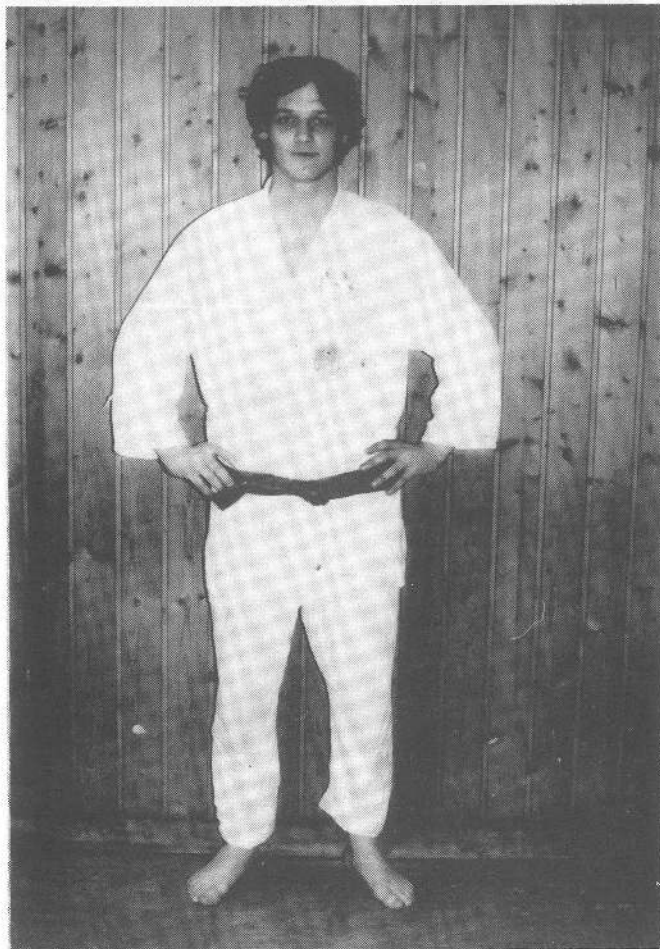
Aus unserer Schülerarbeit:
=====

Ruthner Harald, Schülertrainer

Leider ist es uns nicht möglich alle Schüler in der 2. Ausgabe des IPPON's vorzustellen. Dennoch wollen wir es nicht verabsäumen, wenigstens in Worten unsere Schüler zu erwähnen, denn gerade unsere Jüngsten haben es verdient im Rampenlicht zu stehen.

Kapeller Hansi:

Hat natürlich ein großes Vorbild und das in der eigenen Familie. Er will genauso gut werden wie sein Bruder Günther und wenn Hansi weiterhin so brav an sich arbeitet, kann es ihm durchaus gelingen besser zu werden wie Günther. Beim Nachwuchscup in Gramastetten gelang es Hansi den hervorragenden zweiten Platz zu erringen.



Schwarzenberger Thomas:

Seit Ende 1981 ist er dabei und wurde im Mühlviertler Schülercup einmal Dritter und bei den Bezirksmeisterschaften in Gallneukirchen belegte er den zweiten Platz. Vergangenes Jahr hat er auch noch Fellner Alfred geschlagen. Thomas müßte es nur gelingen den zu großen Respekt vor seinen Gegnern abzulegen, dann könnte er sein Ziel - er will Landesmeister werden - noch eher erreichen.

Müggenburg Armin:

Beim internationalen Turnier in Braunau starteten in seiner Gewichtsklasse nicht weniger als 40 Judokas aus Österreich und Deutschland. Und hier konnte Armin seine Klasse unter Beweis stellen und holte einen ausgezeichneten zweiten Platz nach Gallneukirchen. Speziell seinem Trainer hat diese Placierung gefallen, denn Ruthner Harald meint, daß gerade Armin diese Placierung verdient hätte.



UNSERE SCHÜLERMANNSCHAFT *****

stehend von links nach rechts:

Trainer Ruthner Harald, Nussbichler, Krenner, Schwara, Purner, Schuller und der hauptverantwortliche Trainer Rubenser Gerhard.

knieend von links nach rechts:

Schlosser, Pötscher, Krain, Kapeller, Spinka, Pötscher Jürgen, Mayrhofer und Zoglauer Anita.

sitzend von links nach rechts:

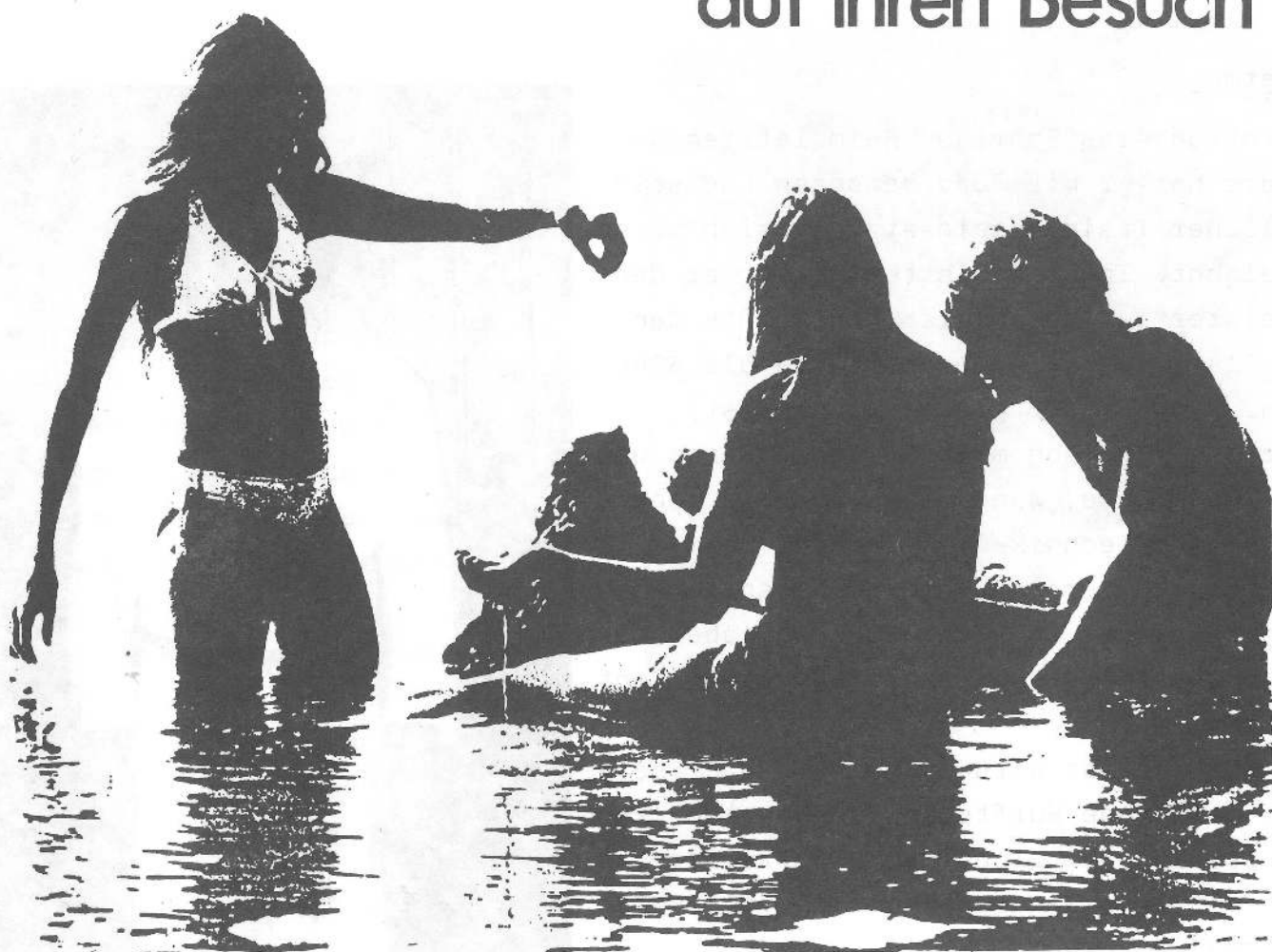
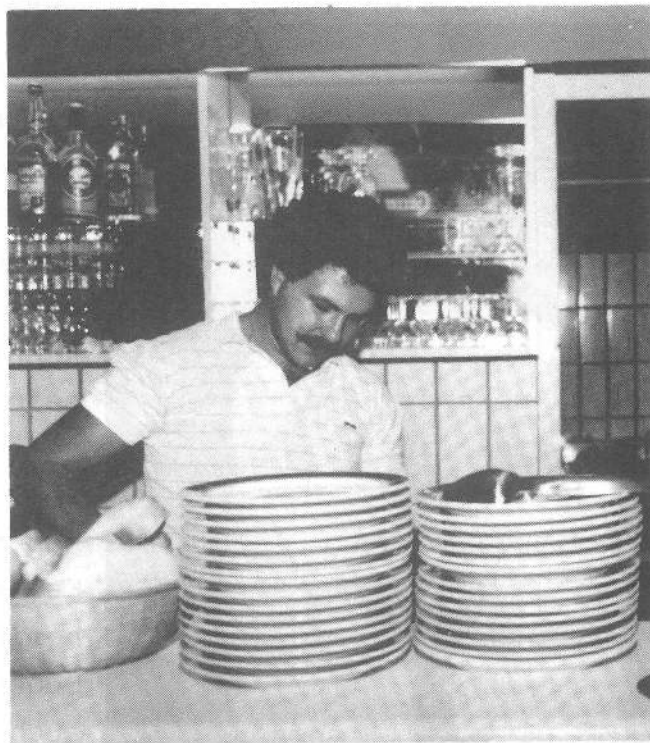
,Schwarzenberger, Fellner,

,Mailänder, Zoglauer Sandra

Die Schülerarbeit in Gallneukirchen trägt immer mehr Früchte. So konnten wir beim letzten Cupbewerb in Gramastetten gleich elf Placierungen verzeichnen und das bei zwanzig startenden Gallneukirchner und 120 anderen Teilnehmern. Dieser Erfolg - man kann es ruhig sagen - ist einzigartig, noch nie in den Jahren zuvor hatten wir eine so dominierende Schülermannschaft. Und es kann für eine Sektion nichts wünschenswerteres geben als wenn die Nachwuchsarbeit in allen Bereichen klappt. Und daß sie das bei uns tut kann am Erfolg gemessen werden. Ein Bravo allen Trainern die mit dem Nachwuchs arbeiten.

Freibad Gallneukirchen

In gewohnter
Frische und ungebrochenem Elan
freuen sich »ERWIN« und sein Team
auf Ihren Besuch



Fellner Alfred



Mit Fellner Alfred wächst ein ganz großes Talent heran.

Vergangenes Jahr gelang es Alfred der best-placierteste Schüler von Gallneukirchen in den Cupbewerben zu sein.

Beim Judo Nachwuchscup in Gramastetten konnte er den zweiten Platz erringen und sein Trainer Ruthner Harald meint, daß bei Alfred noch eine Menge drinnen steckt. Noch soll ja Judo für Fellner mehr Spieleffekte haben, aber in zwei bis drei Jahren, könnte Fellner sicher schon an höhere Aufgaben herangeführt werden.

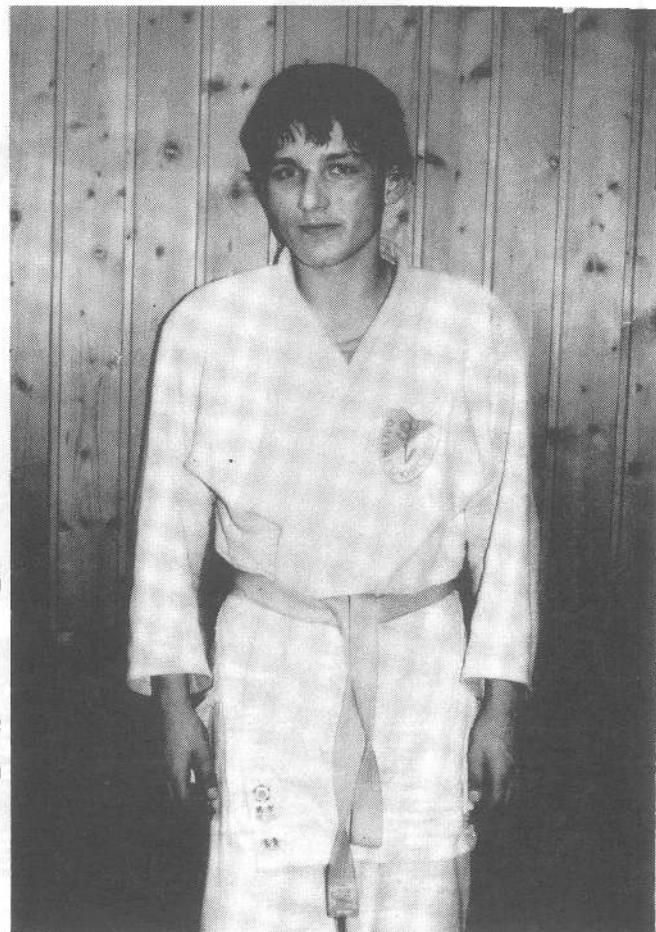
Lobenswert ist Fellers Einsatz, er gibt auch verloren geglaubte Kämpfe nicht auf und dieser Biss und diese Freude an Judo ist eines der wichtigsten Elemente in unserem Sport.

Jedenfalls könnte Fellner in den nächsten Jahren nahtlos zu unseren Besten aufschließen.

Zapfl Dietmar

Ein Talent unseres Sportes. Beim letzten Anfängerkurs hat er mit Judo begonnen und sein unermüdlicher Trainingseinsatz hat sich schon jetzt belohnt. In Gramastetten schlug er den Landesmeister aus Gutau klar und konnte den zweiten Platz in der Gewichtsklasse bis 62kg erringen. Dietmar der großgewachsen ist, trainiert seit Anfang mit den Erwachsenen und es ist eine Freude, wenn man sieht wie sehr er sich bemüht Techniken zu lernen. Beim internationalen Turnier in Braunau spielten ihm noch seine Nerven einen Streich, aber doch ist es unübersehbar daß in Dietmar ein Talent heranwächst.

Wichtig für Dietmar wird es sein, daß er seine Kraft in gelungene Wurftechniken umsetzen kann aber er ist auf dem richtigen Weg. Trainer Rubenser und Ruthner erwarten sich von Zapfl Dietmar noch einiges.





Schwara Stefan

Ein Judoka der auch einmal zu den ganz großen in dieser Gilde zählen könnte, aber der zum jetzigen Zeitpunkt doch noch zu schlampig an sich arbeitet. Er erreichte zwar Placierungen von denen andere Judokas nur träumen, aber doch glauben seine Trainer, daß ihn Stefan noch viel mehr drinnen stecken würde als er bisher gezeigt hat. Aber seine Trainer sind auch davon überzeugt daß er in den nächsten Monaten soweit sein wird, daß ihm der Knopf ganz aufgeht und dann wird Stefan nicht mehr zu schlagen sein.

Beim internationalen Turnier in Braunau erreichte er den hervorragenden zweiten Platz und das bei einer starken Besetzung in seiner Gewichtsklasse - wo auch deutsche Judokas teilnahmen.

Pötscher Jürgen

Jürgen bekam bei der letzten Weihnachtsfeier den Pokal für den eifrigsten Trainierer. Und so ist weiter nicht verwunderlich daß Pötscher zu den Stützen der Schülermannschaft zählt. Auch heuer liegt er wieder gut im Rennen und es wäre Jürgen zu wünschen, daß er bei den Landesmeisterschaften, seine Trainingsleistungen auch beim Wettkampf umsetzen kann.

Seine Trainer sind sehr angenehm überrascht von Jürgen und Ruthner Harald prophezeit Pötscher noch eine große Karriere beim Judo.





Nussbaumer Franz

=====

Auch bei Nussbaumer Franz sind die Trainer überzeugt, daß es ihm in den nächsten Monaten gelingen wird den Durchbruch zu schaffen.

Auch Nussbaumer ist ein fleißiger Trainierer, allerdings nimmt er seinen Sport noch nicht so ernst wie man es von ihm schon erwarten könnte.

Nussbaumer Franz ist seit November 1981 dabei und hat mittlerweile den 4. Kyu erreicht.

Es bleibt zu hoffen übrig, daß Franz den Durchbruch schneller schafft als allgemein erwartet, denn es steht außer Frage, daß er ein Talent für unseren Sport ist.

Zoglauer Anita

=====

Mit Zoglauer Anita wird die Tradition der Familie Zoglauer auch bei den weiblichen Teilnehmern fortgesetzt. Seit vergangenen Herbst konnten wir auch bei den Mädchen einen vermehrten Judonachwuchs feststellen und mit Sandra Zoglauer haben wir noch ein talentiertes Mädchen dazubekommen. Bisher hatte es ja Anita Zoglauer relativ schwer, da wir Jahrgänge dabei hatten - wo wir kaum weiblichen Nachwuchs in unsere Sektion brachten. Aber jetzt ist auch diese Flaute vorbei und man darf in Zukunft einiges von Anita Zoglauer erwarten. Technisch ist sie schon sehr perfekt und als Vorbild hat sie niemand geringeren als Herta Reiter, die ja Europameisterin ist.



NEU

**MACHEN SIE SICH EINEN
NETTEN ABEND!**

NEU

**KOMMEN SIE DOCH MIT IHRER
FRAU - FREUNDIN**



**ZU ANGENEHMER MUSIK
GUTEM ESSEN**

BESTEM WEIN - LADET DAS

Big Ben

SIE EIN.

JEDEN DIENSTAG + MITTWOCH

KOCHEN WIR FÜR SIE EINIGE SCHMANKERL

z.B. LASAGNE - KÄSESPÄTZLE - PUTENSCHNITZEL u.a.

RUFEN SIE UNS DOCH MAL AN!

TISCHRESERVIERUNG UNTER TEL. 2404

NEU

NEU

Burner Herbert:

Ein vor Kraft strotzender junger Mann, dem es noch gelingen muß, seine Kraft in Technik umzusetzen. Sein Trainingseifer ist beachtlich und es wird gewiß nicht mehr lange dauern bis Herbert all seine Qualitäten ausspielen kann.

Mayrhofer Dietmar:

Ihm sagt sein Trainer Ruthner Harald eine sehr große Zukunft voraus. Dietmar ist sehr talentiert und begreift blitzschnell eine Situation und konnte beim Nachwuchscup in Gramastetten einen beachtlichen zweiten Rang erringen.

Krenner Hannes:

Hannes dürfte wohl eines der größten Talente sein, die wir zur Zeit in Gallneukirchen haben. Er fing beim letzten Anfängerkurs an und trainierte regelmäßig. Seine Trainer bewiesen einen guten Riecher als sie Hannes zum Nachwuchscup nach Gramastetten schickten, denn Hannes dankte es mit einem ersten Platz und das bei einem relativ großen Starterfeld. So wie es aussieht kann man es Hannes durchaus zutrauen, daß er bei der Schülerlandesmeisterschaft einen vorderen Platz belegt.

Schuller Ursula:

Auch bei Ursula haben die Trainer ein gutes Gefühl, daß sie sich in den nächsten Jahren einen Namen machen kann. Obwohl sie erst seit fünf Monaten Judo betreibt, konnte sie in Gramastetten einen beachtlichen fünften Platz erreichen.



SCHUHE • SPORT • MODE
REINDL
GALLNEUKIRCHEN



ZEN

Raiffeisen IMPULS- KREDIT

für ein gemeinsames Zuhause.

Wenn das Gemeinsame der Anfang für Ihr persönliches Glück sein soll, dann ist der **IMPULS-Kredit von RAIFFEISEN** für Sie jetzt doppelt interessant:

IMPULS-Kredit direkt bei Ihrer **RAIFFEISENKASSE** mit dem Heimvorteil der ganz persönlichen Betreuung.

RAIFFEISEN macht den Anfang bei der Verwirklichung gemeinsamer Ziele.

Impulse setzen,
Chancen schaffen.
Typisch
RAIFFEISEN.

**IMPULS-Kredit
für die
Hausstandsgründung
IMPULS-Kredit
für die Überbrückung der
Wartezeit auf öffentliche Förde-
rungsmittel oder Bauspar-Darlehen**



SCHUHE • SPORT • MODE
REINDL
GALLNEUKIRCHEN



DA KLAPPT DER SERVICE

DA STIMMT DER PREIS

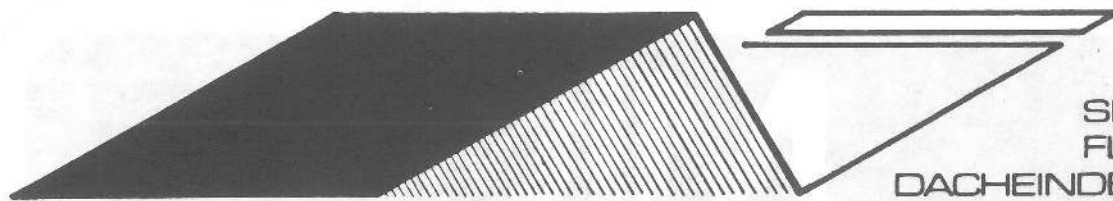


MEISTERBETRIEB · HI-FI-STUDIO · VIDEO-STUDIO
EIGENE FACHWERKSTÄTTE

ELEKTRO KAPELLER

4210 SCHWEINBACH – GUSENBACHSTRASSE 8 (RAIKA-BAU)
TELEFON (0 72 35) 30 25





SPENGLEREI
FLACHDACH
DACHEINDECKUNGEN

rudolf nimmervoll

25 Jahre



4210 GALLNEUKIRCHEN

Huebergasse 4

Tel. 07235 / 2285



**Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten
sowie Flachdachisolierungen**



**Blechdächer in verzinkter Ausführung
sowie Zink und Kupferblechen**



**Ausführung sämtlicher Kupferarbeiten
(Vordächer - Wandverkleidungen - Hydrokulturbehälter)**



**Mit
Sicherheit
gut
aufgehoben**



selbstverständlich

**BUNDESLÄNDER
VERSICHERUNG**

DIETMAR HOFSTÄTTER

Versicherungskaufmann der
Bundesländer-Versicherung

Büro

4020 Linz, Schillerstraße 1
Tel.: (0 73 2) 66 26 21/26

Privat

4223 Katsdorf 169
Tel.: (0 72 35) 84 40

Weissengruber Ewald, 1. Dan
=====

Wie in der ersten Ausgabe des Ippon versprochen oder angekündigt, haben wir seit dieser Saison auch eine zweite Kampfmannschaft, der ich als Betreuer und Coach vorstehe.

Wir wurden vom oberösterreichischen Judoverband in die 1.Klasse eingeteilt und haben als Gegner, Gutau, Polizei Steyr, Freistadt, Luftenberg, Waldmarkt UJZ, zugeteilt bekommen.

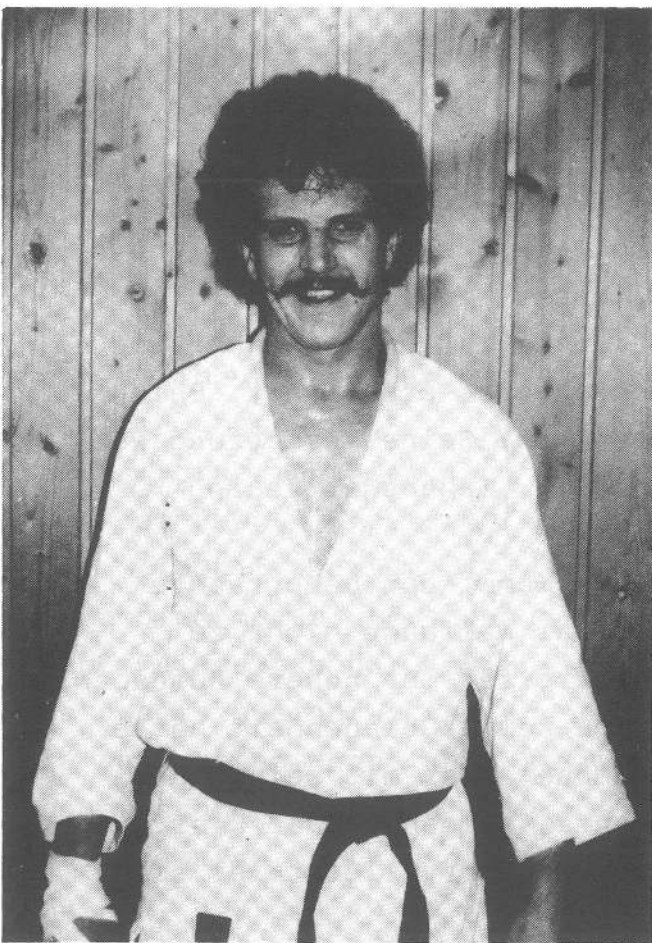
Und in dieser Klasse wird beinhart gekämpft, aber dennoch wage ich mir vorauszusagen, daß wir noch heuer aufsteigen werden. Derzeit dürften wir auf dem dritten Platz liegen - leider lag bis Redaktionsschluß, der Tabellenstand der 1.Klasse noch nicht auf - aber schon bei den nächsten zwei Kämpfen dürften wir auf Rang zwei vorstoßen, wenn wir da nicht schon die Spitze

übernehmen. Und wenn wir einmal die Spitze haben, dann geben wir sie sicher nicht mehr her. Ganz kurz will ich Ihnen den Kader vorstellen, der in den ersten drei Kämpfen zum Einsatz gekommen ist.

- 60 kg Zoglauer Walter
- 65 kg Klambauer Josef, Sachsenhofer Helmut
- 71 kg Bernhard Wolfgang, Finster Manfred, Peil Karl
- 78 kg Ruthner Harald, Bayer Peter
- + 78 kg Hofstätter Dietmar, Zoglauer Harald, Doppler Gerald

Unseren ersten Kampf hatten wir gegen den Judoclub Gutau zu bestreiten. Die Gutauer die ja relativ oft in der Gallneukirchner Turnhalle mittrainieren, weil unsere Trainingsarbeit ganz einfach eine beispielgebende ist, kannten unsere Kämpfer natürlich in allen Belangen. Und es war sicher auch eine Nervensache unserer Mannschaft, denn man darf ja nicht vergessen, daß der Großteil eigentlich nur trainiert hat, aber nie zum Einsatz gekommen ist. Aber unsere Mannen hielten sich recht tapfer und zur Halbzeit führten die Gutauer mit einem Punkt. In der zweiten Runde bestanden unsere Judokas die Feuertaufe auch bravourös und wir unterlagen den Gutauern nur mit 10:8 Punkten.

Am 11.03.1983 hatten wir den zweiten Kampf gegen den Polizeisportverein Steyr. Unsere Mannen hatten sich auf diesen Kampf gut vorbereitet, denn die Steyrer galten als Favorit die mit dem Aufstieg rechnen. Aber unsere



Mannschaft war richtig eingestellt und motiviert von Mannschaftsbetreuer Weissengruber und so kamen wir zu einem Überraschend klaren 14:4 Sieg.

Die Kämpfe im einzelnen:

Zoglauer Walter, der in vierzehn Tagen fünf Kilo abhungern mußte, beherrschte seinen Gegner nach Belieben, dennoch gelang es ihm nicht, endlich wieder einen Ippon zu werfen. Aber Zoggi machte zwei Punkte.

Sachsenhofer Helmut punktete ihm gewohnten Stil. Es ist unübersehbar wie gut er sich nach seinem Zyperneinsatz des Bundesheeres erholt hat. Bei Klambauer Josef hatten wir überhaupt keine Bedenken. Seine Verletzung ist auskuriert und Joe ist genauso stark wie eh und je. Sehenswert sein O-Uchi'Mata.

Bernhard Wolfgang lieferte einen sehr aggressiven Kampf und beherrschte seinen Gegner eindeutig. Auch im zweiten Kampf war Wolfgang nicht zu schlagen und Wolfgang wird in dieser Form immer reifer für höhere Aufgaben. Finster Manfred, der nach seiner schweren Grippe keine Gelegenheit hatte zu trainieren, war konditionell nicht auf der Höhe, aber mit seinem gelungenen Ura-Nage (Aushebetechnik) bezwang auch er seinen Gegner klar. Ruthner Harald gewann seinen ersten Kampf klar, leider verletzte er sich bei seinem zweiten und mußte aufgeben.

Bayer Peter, der sichtlich nervös auf die Matte ging, hatte nicht seinen besten Tag. Er konnte sich auf seinen Gegner nicht einstellen und wurde von Minute zu Minute nervöser. Ihm ist es zu wünschen, daß er endlich zu seiner alten Form findet, den Peter schenkt sich selbst nichts und wir alle sind überzeugt, daß nach einem gewonnen Kampf auch das Selbstvertrauen wieder da ist.

Hofstätter Dietmar verlor seinen Kampf nach einem sehr umstrittenen Koka. Dennoch war es nicht zu übersehen, daß Didi enorm stark war und schon gegen Freistadt wird Didi sicher nicht mehr zu schlagen sein.

Zoglauer Harald kämpfte wie in früheren Tagen. Dynamisch und technisch hervorragend gewann Harald seine zwei Kämpfe.

Doppler Gerald gewann durch Kampfrichterentscheid.

Kommentar nach diesem Sieg von Weissengruber Ewald.: Steyer war sicher nicht so stark wie wir angenommen haben, aber dennoch müssen Kämpfe erst so klar gewonnen werden. Die Unterbewertung zeigt (104:21) daß wir auf dem richtigen Weg sind und in dieser Form dürfte es uns sogar gelingen noch heuer aufzusteigen.

Kommentar von Sektionsleiter Reiter, PSV Steyr: " So stark haben wir Gallneukirchen nicht erwartet. Für Gallneukirchen muß es ja ein Heimkampf gewesen sein, denn es waren noch nie so viele Anhänger eines Judovereines in

Steyr, wie bei diesem Kampf. Meiner Meinung nach zählt bei dieser gezeigten Klasse der Gallneukirchner, der SVG zum Meisterschaftsfavoriten.

+++++

Am 08.04.1983 kämpfte die zweite Mannschaft gegen Freistadt, ein kleines Mühlviertler Derby also. Die Pikanterie dieser Auseinandersetzung war, daß Gallneukirchen in den Gründungsjahren immer haushoch gegen Freistadt verloren hat.

Um es vorwegzunehmen, wir gewannen diesen Kampf Überlegen mit 15:3 Punkten. Und das obwohl Freistadt s t ä r k e r war als allgemein erwartet, doch zur Halbzeit führten wir mit 9 : 0 !!! Punkten. Um solch ein Ergebnis zu erkämpfen bedarf es schon einer gewaltigen Sonderleistung und man darf jedem einzelnen dazu gratulieren.

Besonders beeindruckten in der ersten Hälfte - Finster Hermann, der in der ersten Runde sehr stark kämpfte und seinen Gegner in allen Belangen beherrschte, Bernhard Wolfgang - der wohl den stärksten Freistädter Judoka zu bekämpfen hatte und diesem eine Wertung nach der anderen abnahm, Ruthner Harald, der gleich am Anfang mit einem Halbpunkt in Führung ging und seinen Gegner anschließend eine Judolektion erteilte und Hofstätter Dietmar, der sehr aggressiv und beherzt kämpfte.

In der zweiten Runde dominierten unsere Evergreens, Zoglauer Walter bewegte seinen Gegner wie in alten Zeiten und man konnte förmlich spüren, daß Walter, wenn er einem Gegner seinen Kampfstil aufzwingt, einfach nicht zu schlagen ist. Klambauer Josef zerstörte seinen Gegner, indem er wieselflink seine Eingänge machte. Zoglauer Harald merkte man seine lange Trainingspause in diesem Kampf nicht an.

Für Gallneukirchen punkteten:

Zoglauer Walter, Klambauer Joe, Bernhard Wolfgang, Ruthner Harald, Zoglauer Harald je zweimal.

Finster Hermann, Peil Karl, Bayer Peter, Hofstätter Dietmar und Doppler Gerald je einmal.

Den nächsten Kampf gegen Luftenberg bestreitet die zweite Mannschaft am 07.05.1983.

+++++



SCHUHE • SPORT • MODE
REINDL
GALLNEUKIRCHEN



JIP
cycle shop

gerhard lengauer

GALLNEUKIRCHEN

SONDERANGEBOTE ZUM FRÜHJAHRSBEGINN



GARELLI Automatic-Mofa

S 6.995,--

FÜHRERSCHEINFREIES
Sportmoped - 4-Gang,
Drehzahlmesser,
Scheibenbremse

S 14.995,--



K T M - FREILAUFRÄDER

AB S 1.790,--

3-GANG-RÄDER

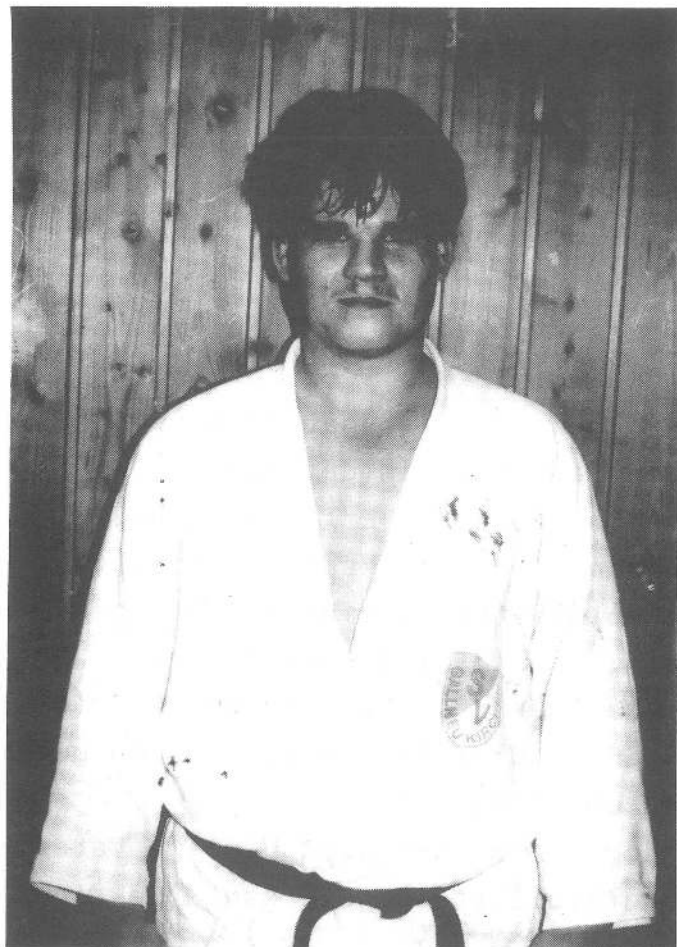
AB S 2.250,--

10-GANG-RÄDER

AB S 2.490,--

Für jeden das spezielle Zweirad





Zoglauer Harald, 1. Kyu

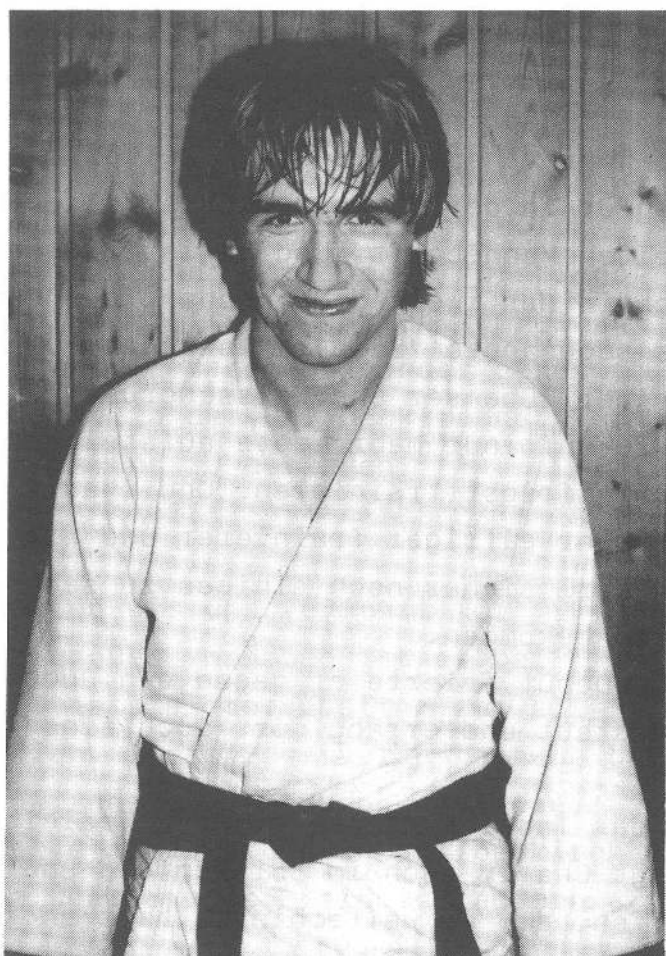
Eine Stütze der zweiten Kampfmannschaft. So hat Harald in seinen bisherigen Kämpfen noch keinen einzigen Punkt abgeben müssen und ist wesentlich daran beteiligt, daß wir auch mit der zweiten Mannschaft im Vorderfeld zu finden sind. Durch seine Kampfeinsätze ist Harald jetzt für höhere Aufgaben bereit und Trainer Rubenser wird Zoglauer aller Wahrscheinlichkeit schon im nächsten Kampf der ersten Mannschaft, einsetzen. Wünschenswert wäre es, wenn Zoglauer Harald öfter die Kraftkammer besuchen würde.

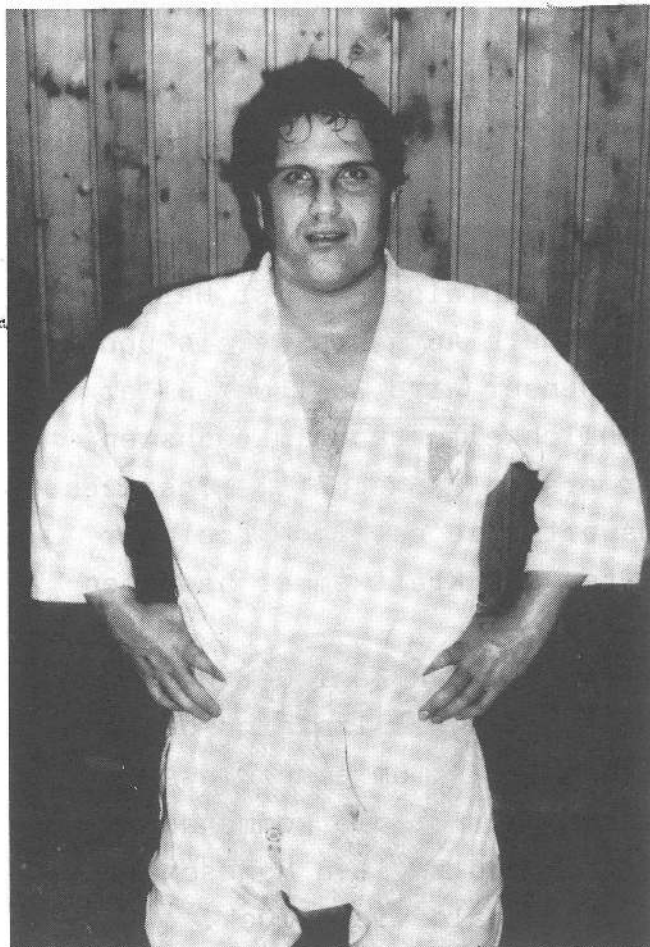
Aufgefallen ist, daß Zoglauer Harald auch wieder öfter das Training besucht und seither ist er um eine Klasse besser geworden. Für die kommenden Kämpfe in der ersten und zweiten Mannschaft wünschen wir Harald viel Glück.

Doppler Gerald, 2. Kyu

Auch Gerli ist in der zweiten Kampfmannschaft im Schwergewicht eingesetzt. Da Gerli in den nächsten Wochen maturiert, die Sektion wünscht ihm dabei viel Erfolg, muß er das Training etwas vernachlässigen, aber dennoch wäre er aus der zweiten Mannschaft nicht wegzudenken. Kaum ein Gegner kann sich auf Doppler einstellen, da er seine Eingänge links macht.

Auch Gerli hat alle seine Kämpfe in der zweiten Mannschaft bisher gewonnen. Nach dem Bundesheer wartet auf Gerli ein weiteres Aufgabengebiet in unserer Sektion - denn Gerli's Fähigkeiten als Organisator kommen uns sehr entgegen.





Hofstätter_Dietmar

Mit Didi, wie er in Sportlerkreisen gerufen wird, hat die zweite Mannschaft einen Fix-Punkter im Schwergewicht. Nach einer Pause von elf !!!!! Jahren, hat sich Didi wieder dazu aufgerafft, mit dem Training zu beginnen. Und wie wertvoll er für Gall-neukirchen geworden ist, hat er in seinen bisherigen Einsätzen in der zweiten Mannschaft schon bewiesen. Erfreulich, daß Didi typisch in unsere Mannschaft passt, denn für Hofstätter Dietmar ist es ebenso wichtig, daß in einer Sektion gute Kameradschaft herrscht. Und jeder der Didi kennt, weiß, daß er in ihm auch einen guten Kameraden und Freund hat.

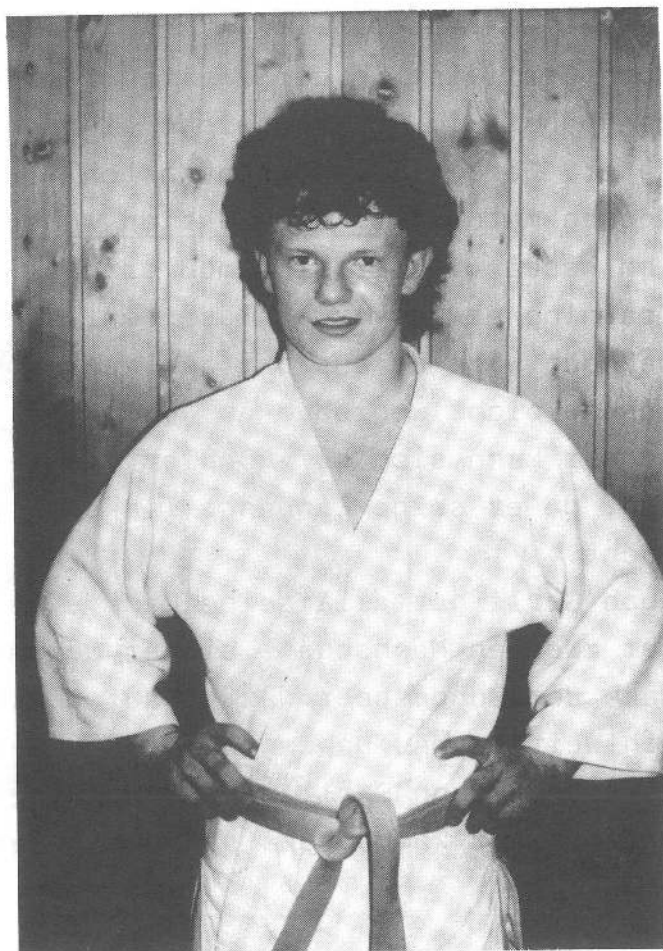
In den nächsten Wochen wird Didi ja Vater und dazu gratuliert ihm die ganze Sektion recht herzlich.

Peil_Karl, 5.Kyu

Mit Charly haben wir einen weiteren Kämpfer in der 71 kg Gewichtsklasse in der zweiten Mannschaft. Und es ist riesig, daß auch in der zweiten Mannschaft der Kampf ums sogenannte "Leiberl" beginnt. Denn Trainer Rubenser und Weissengruber werden in Zukunft nur mehr Leute aufstellen, die auch eifrigst trainieren. Und Charly ist ein sehr eifriger Trainierer und wir werden von Karl sicher noch einiges zu sehen und hören bekommen.

Sein Debüt feierte er gegen den Judoclub Freistadt und errang dort auch einen Punkt.

In der Tabelle des eifrigsten Trainieres liegt Charly auch im Spitzenfeld und wir hoffen, daß er weiterhin so hart an sich arbeitet.



Kurzberichte von der 1.Kampfmannschaft :

Am 12.02.1983 starteten wir unsere Meisterschaft gegen Passage Linz. Trainer Rubenser hat seine Mannen auf Passage eingestellt wie noch nie und wir landeten auch einen klaren 14:8 Erfolg. Somit haben wir zumindest den Judokas von Passage gleich in der ersten Runde gezeigt, daß sie auch heuer nicht mit dem Meistertitel zu rechnen brauchen. Unvergessen sind die Ankündigungen von Passage aus letzter Saison noch immer nicht daß Gallneukirchen kein Problem wäre. Und mit diesem 14:8 haben wir es den arrivierten Stars wie Auberger, Häusler, Mag. Jandl - nicht zu vergessen Pointner Erich bewiesen, daß der Meistertitel nur über Gallneukirchen zu holen ist.

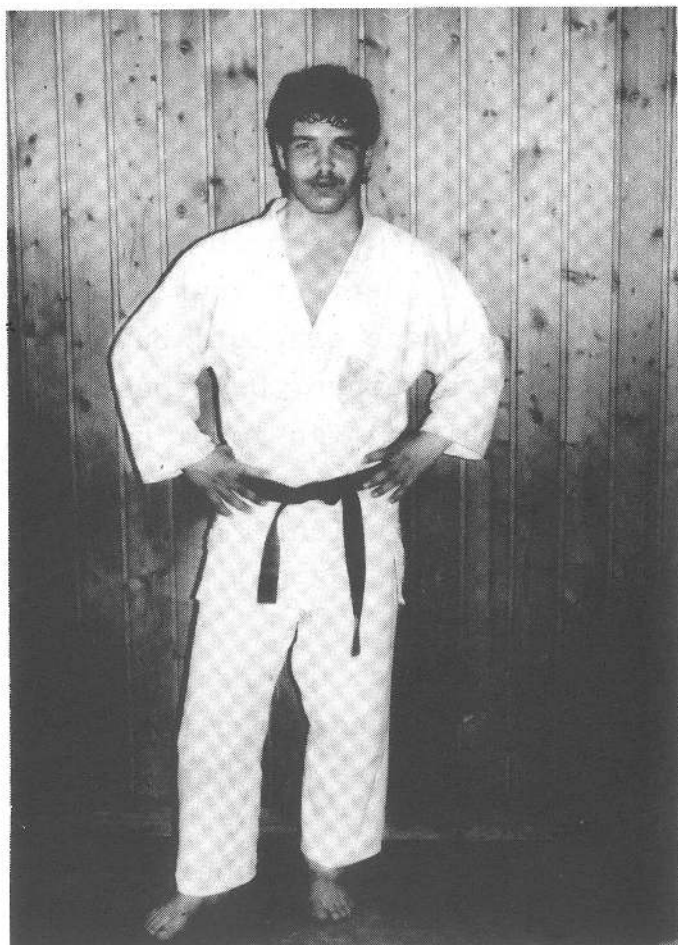
Am 04.03.1983 hatten wir den Judoclub Strassham als Gegner. Und da liefen unsere Judokas zu einer großen Form auf. Wir besiegten Strassham glatt mit 15:7 Punkten und setzten uns damit an die Tabellenspitze der Landesliga A.

Am 26.03.1983 mußten wir zu unserem Angstgegner nach Attnang Puchheim. Und dieser Kampf wurde von unseren Judokas quasi als Vorentscheidung angesehen, denn wenn wir dort nicht beide Punkte holen würden, dann könnten wir den Titel in der Landesliga A nur noch mit Fremdhilfe erringen. Und diese Motivation reichte aus, denn unsere Kämpfer schlugen sich derart gut wie selten in einem Meisterschaftsbewerb. Und wieder errangen wir einen 14:8 Sieg und behielten den ersten Platz.

Die Situation in der Landesliga A sieht so aus, sollte es uns gelingen den Judoclub Reichraming zu schlagen - und dieses Vorhaben liegt durchaus im Bereich dem Möglichen - dann sind wir sicher dabei beim Aufstiegsturnier in die Staatsliga B. Als Mitfavoriten zählt noch Raika Neufelden und Zollwache Braunau, aber beide haben noch nicht gegeneinander gekämpft zudem haben wir diesmal Braunau zu Hause. Und in der Gallneukirchner Turnhalle dürfte es für jeden Gegner schwer sein uns zu besiegen.

Pläne der Sektion Judo:

Nach Fertigstellung der Mehrzweckhalle wollen wir uns vermehrt für Staatsmeisterschaften bemühen. Unser ganz großes Vorhaben ist es bei der 10 Jahresfeier der Sektion Judo, die Staatsmeisterschaften der allgemeinen Klasse nach Gallneukirchen zu holen. Diese Sportveranstaltung hat sicher auch einen Werbeeffect für Gallneukirchen, denn wenn Leute wie Köstenberger, Seisenbacher, Reiter und wie sie alle heißen in Gallneukirchen sind, berichtet nicht nur die Tagespresse über dieses Ereignis sondern auch der ORF.



Stürmer Bernhard, 1. Kyu

Ein Judoka dem Trainer Rubenser eine sehr große Zukunft voraussagt. Und dieses Urteil dürfte nicht nur Rubenser gefällt haben, denn der österreichische Judoverband hat Stürmer Bernhard in die HSNS einberufen. Und in der Heereskampf und Nahkampfschule hat Stürmer die Gelegenheit, mit Leuten wie Köstenberger, Seisenbacher oder Ueda zu trainieren. Und daß diese Trainingspartner einem Talent wie Stürmer noch einiges beibringen können haben wir schon in den ersten Meisterschaftskämpfen gesehen.

Trainer Rubenser stellte fest, daß sich Stürmer in allen Belangen derart verbessert hat, daß er selbst schon enorme Mühe hat um Stürmer am Boden zu fixieren, und jeder der unseren Trainer kennt weiß, daß dies ein sehr starkes Kompliment für Stürmer ist.

Börny hat uns einen Wochenplan von der HSNS zur Verfügung gestellt und da kann man sehen, wie hart unsere internationalen Spitzenleute trainieren müssen um ihren Standart beizubehalten.

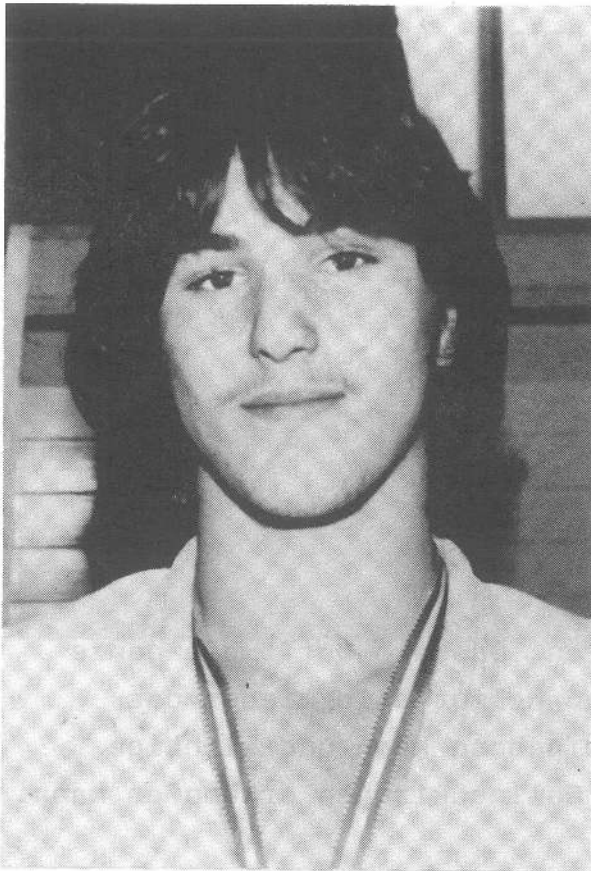
Montag:	7 Uhr Frühstück
	anschließend Sauna,
	vormittags Bodenrandore und Kraftkammer
	Nachmittags Technik
	Abends Training beim Judoclub Manner
Dienstag:	9-11 uhr Judotraining
	14-16 Uhr Maximalkrafttest
	19-21 Uhr Training beim Judoclub Manner
Mittwoch:	9-11 Uhr Judotraining
	14-15 Uhr Laufwechseltempotraining
	15-17 Uhr Video und Judogeschichte
	18-20 Uhr Zentrumstraining
Donnerstag:	9-11 Uhr Judotraining
	14-17 Uhr Kraftkammer
	19-21 Uhr Training beim Judoclub Manner
Freitag:	8-9 Uhr Ausdauerlauf
	9-11 Uhr Zirkeltraining
	nachmittags Kraftkammer und Vorbereitung zu Wochenend-
	kämpfen.



Faszination Judo

Kapeller Günther, 1. Kyu

=====



Nach wie vor gilt Kapeller Günther als das große Aushängeschild der Sektion Judo.

Der Österreichische Judoverband nominierte Günther (Kapo) zu einem internationalen Jugendvergleichskampf in Mailand und Kapo rechtfertigte diese Nominierung mit einem zweiten Platz bei einem sehr großen Starterfeld in seiner Gewichtsklasse.

Die zweite internationale Station von Kapo war ein Trainingslehrgang in Paris. Hier konnte Kapo wertvolle Erfahrung im Bodenkampf sammeln. Es mag vielleicht prahlerisch klingen, aber bei Günther Kapeller kann man schon heute eine internationale Karriere voraussagen, sollte Günther von Verletzungen verschont bleiben.

Trainer Rubenser ist überzeugt, daß es Günther in spätestens 5 Jahren gelingen

wird, in die Fußstapfen eines Köstenberger Robert zu treten. Bei den Meisterschaftskämpfen unserer Sektion hat sich Kapo schon als Fixpunkter profiliert.

Wünschenswert wäre es, wenn Günther öfter die Kraftkammer besuchen könnte, leider zwingen ihn seine beruflichen Verpflichtungen und seine freiwilligen Dienste bei der Freiwilligen Feuerwehr Gallneukirchen zu manchen Trainingspausen. Für die im Herbst stattfindende Juniorenstaatsmeisterschaft erwartet sich Trainer Rubenser einen weiteren Titel für Kapeller.

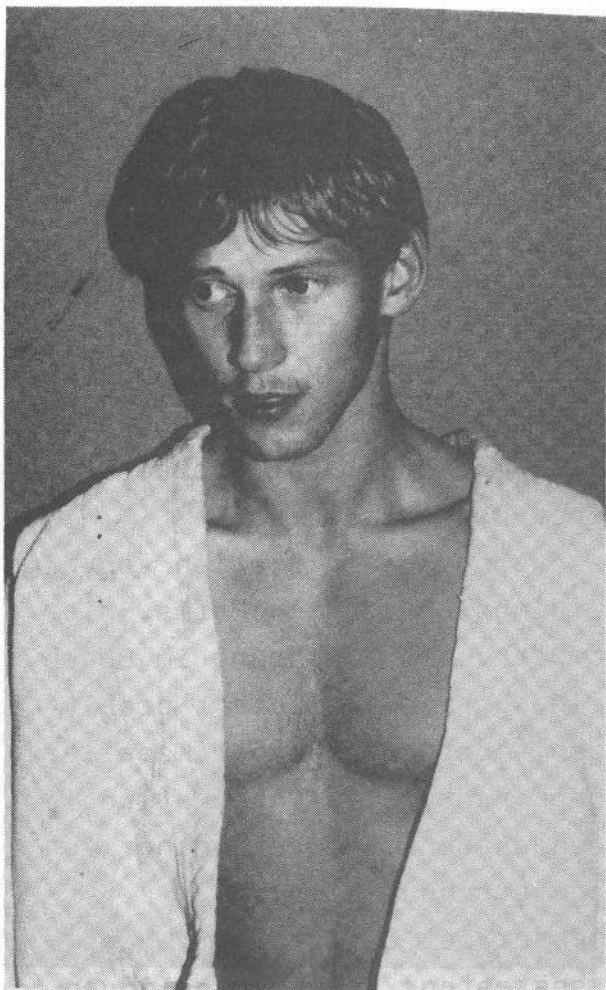


**BLUMEN
GÄRTNEREI
NÖTZBERGER**
Tel. 07235 / 2615 2245

Zum Muttertag Blumen
schenken!



Balkonblumen -
Jungpflanzen -
Blumenbinderei



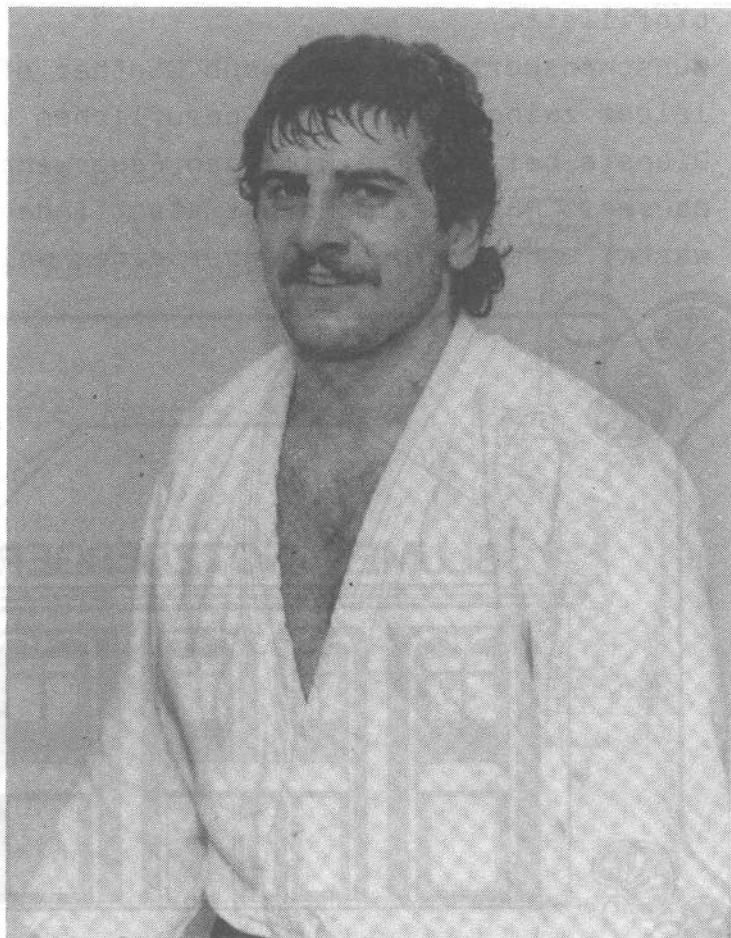
Sachsenhofer Helmut, 1. Kyu

Wär hätte gedacht, daß sich Helmut so schnell wieder auf ein derart hohes Leistungsniveau bringt. Aber durch unermüdlichen Trainingseinsatz gelang es Sachsenhofer wieder an seine alte Form anzuschließen, ja sogar noch besser zu werden. Trainer Rubenser ist begeistert von seinem Schützling. Leider hat sich Helmut im Training eine Verletzung zugezogen, er brach sich den Mittelfußknochen, aber wir sind überzeugt, daß er auch diese Verletzung wieder wegstecken wird. Durch seinen Ausfall in der 65 kg Klasse sind wir ja in enorme Aufstellungsschwierigkeiten gekommen und einen Kämpfer wie Sachsenhofer kann man kaum ersetzen. Deshalb hofft die ganze Sektion, daß Helmut bald wieder das Training aufnehmen kann und wichtige Punkte für Gallneukirchen erkämpfen kann.

Eidenberger Gerald, 1. Dan

Ein Neuzugang in unserer Sektion. Und was für einer. So hat Eidenberger vergangenes Jahr noch für Vöest kämpfte keinen einzigen Kampf in der Meisterschaft verloren und trug damit wesentlich dazu bei, daß es Vöest schaffte in die Staatsliga B aufzusteigen.

Auch bei den Kämpfen für Gallneukirchen konnte Gerald schon überzeugen und das obwohl er noch immer verletzt ist. Aber diese Verletzung dürfte er nun endgültig auskuriert haben. Und da kann man sich von Eidenberger einiges erwarten - Judo aus dem Bilderbuch, wie einige Judokollegen sagen. Gerald ist ganz sicher eine große Verstärkung für unsere Sektion.



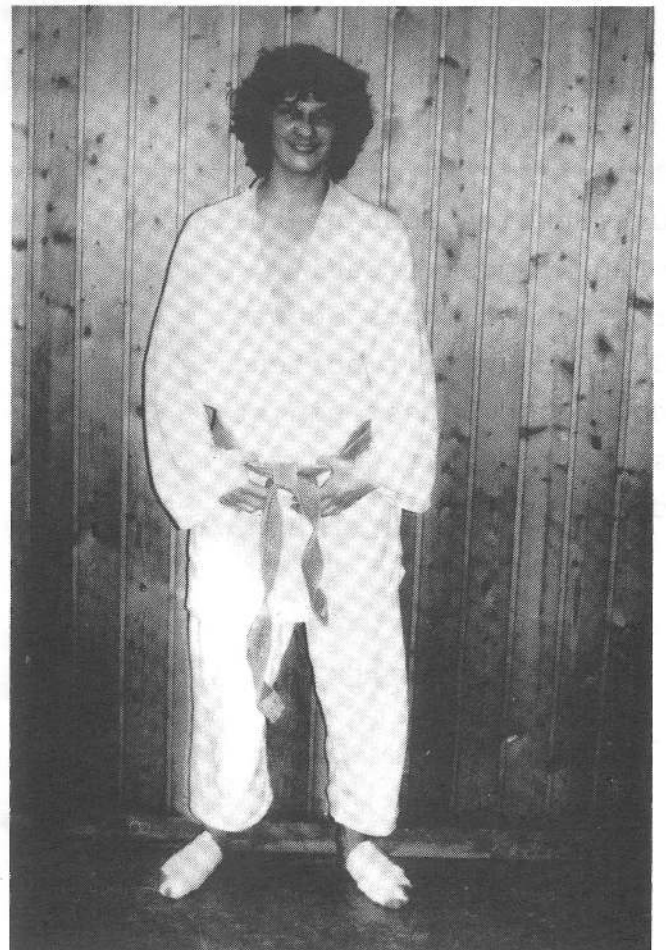


Bayer Peter, 1.Kyu

Jeder in der Sektion wünscht sich, daß Bayer Peter wieder zu seiner gewohnten Form findet, der er nun schon seit etlichen Wochen nachläuft. Kraftmäßig hat unser Eiweissbagger ja schon genügend getan aber noch fehlt ihm die richtige Übersetzung - Kraft und Technik. Vielleicht daß er auch seine Nervosität in Kämpfen verliert, dann könnte eigentlich nichts mehr schiefgehen. Aber Peter kämpft sehr hart an sich und wir alle sind überzeugt daß er es demnächst schaffen wird, vielleicht schon gegen Luftenberg. In seiner alten Form ist Peter sicher eine wesentliche Verstärkung für die 2 Mannschaft. Aber auch so passt Peter gut zu unserer Truppe, denn mit seinen Sprüchen hat er schon manchen aus Depressionen herausgeholfen.

Ruthner Herwig, 1.Kyu

Herwig hat sich in dieser Saison zu einem gewaltigen Punkteholer für Gallneukirchen gemausert. So hat er noch keinen einzigen Kampf der ersten Mannschaft verloren und mußte noch bei keinem einzigen Meisterschaftskampf über die volle Distanz gehen. Ja bei Herwig ist es schon soweit, daß Insider Wetten darauf abschließen, ob er 30 Sekunden oder 1 Minute auf der Matte stehen wird. Und bis dato hat er einen Schnitt von sage und schreibe 37 Sekunden !!!!!!!!!!!!!!! Es gibt kaum jemanden in unserer Klasse, wenn es überhaupt jemanden gibt, der Herwig das nachmachen könnte. In dieser Form dürfte die Staatsmeisterschaft für Herwig eine klare Sache sein.



Die Sektion Judo gratuliert unserem Kämpfer Herrn Hofstätter Dietmar und
Frau Hofstätter Doris zu
Ihrer Verehelichung am 18.12.1982. Gleichzeitig bedanken sich alle Kämpfer
für die Einladung zur Hochzeitsfeier.



Die Sektion Judo gratuliert unserem Kämpfer Herrn Klambauer Josef und
Frau Klambauer Gabi
zur Geburt ihres Sohnes
Günther und wir hoffen,
daß auch Günther ein so
starker Judoka wird wie
der Papa!



Danken wollen wir dem Ehepaar Stadlbauer Josef und Eva, die uns in der ver-
gangenen Saison unterstützt haben und jetzt in Alkoven ein Restaurant der
gehobenen Klasse führen.

Dank auch an Erwin - der das Buffet im Hallenbad leitet. Erwin der uns
seit dieser Saison unterstützt, bemüht sich sehr um unsere Sektion und
dafür danken wir ihm herzlich und wünschen ihm für die Zukunft viel Er-
folg, bei seinem Einstieg in die Gastronomie Gallneukirchens.

Dank auch an den Gasthof Höllinger, die uns dieses Jahr mit einem größerem
Betrag unterstützen.

Bei dieser Gelegenheit wollen wir gleich bekanntmachen, daß wir im Mai
im Gasthof Höllinger - mit der beliebten Band "CREW" ein Stadelfest
veranstalten. Der genaue Termin wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Seit dieser Saison haben wir auch einen Judofanclub:
#####

Interessenten wenden sich bitte an : Hr. Egon Prandstötter
Raiffeisnestrasse 4
4210 Gallneukirchen

oder an den Trainingsabenden (Montag, Dienstag, Donnerstag) an den jeweiligen
Trainer in der Gallneukirchner Turnhalle.

Der Judofanclub organisiert für Sie: Schlachtenbummlerfahrten, Tanzver-
anstaltungen, Sportstammtische und vieles mehr.

Mit dem Mitgliedsbeitrag unterstützen Sie die Talente der Sektion Judo.



ING. NORBERT

TSCHERNUTH

4210 GALLNEUKIRCHEN • ALBERNDORFER STRASSE 8 • TELEFON 0 72 35/22 53

Alles in einer Hand

- Beratung
- Planung
- Ausführung

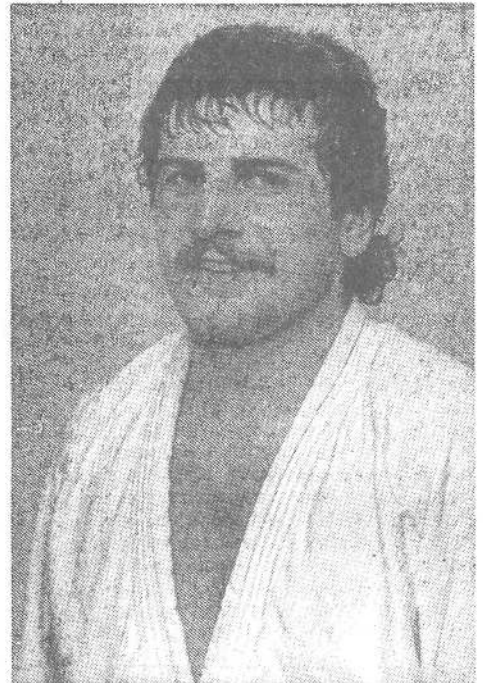
- Sanitäre Anlagen
- Heizungen
- Solaranlagen
- Wärmepumpen

Der Installateur. Ihr Fachberater und Fachhändler für Bad, Sanitäre und Heizung!

Ex-Voestjudoka ist Zugpferd für Gallneukirchen

GALLNEUKIRCHEN. Große Pläne hat die Judosektion des SV Gallneukirchen für diese Saison: Zuerst den Meistertitel in der Landesliga A und dann den Aufstieg in die Staatsliga B. „Wir sind neben UJZ Raika Mühviertel sicher die zweite Judohochburg in Oberösterreich“, rechtfertigt Sektionsleiter-Stellvertreter Heinz Jaki diesen Kurs: „Mit dem Ausbau der Mehrzweckhalle wollen wir dann auch einige Staatsmeisterschaften nach Gallneukirchen holen.“ Einer, der dem Klub den Weg in die Staatsliga ebnen soll, ist der Ex-Voestler Gerald Eidenberger: Das neue Zugpferd der Mühviertler gewann im Vorjahr in der Landesliga alle Kämpfe und verhalf auch seinem Ex-Klub in die Staatsliga B. Eidenberger: „Ich habe also bereits Erfahrung im Aufstiegs-kampf.“

Der siebenfache Landesmeister Eidenberger ist übrigens nicht nur im Judo ein Spitzenmann: In seiner Ausgleichssportart Bodybuilding holte er sich im letzten Jahr einen österreichischen Meistertitel.



GEWANN im Vorjahr alle seine Kämpfe in der Judo-Landesliga für Voest Linz und soll nun Gallneukirchen in die Staatsliga B „werfen“: Gerald Eidenberger.

Gallneukirchen auf Meisterkurs

Vergangenes Wochenende gelang es den Judokas von Gallneukirchen, den Angstgegner, den Judoverein Attnang-Puchheim, mit 14:8 zu besiegen. Gallneukirchen hatte in der Gewichtsklasse bis 71 kg Fred Fürst wegen Verletzung nicht zur Verfügung, dominierte das Kampfgeschehen aber eindeutig. Bestehend die Form von Bernhard Stürmer, der derzeit seinen Präsenzdienst bei der HSNS ableistet und mit Leuten wie Seisenbacher und Köstenbacher trainieren kann. Trainer Rubenser erwartet sich von Stürmer noch einiges.

Sehr stark auch Gerhard Sachsenhofer, der in der Gewichtsklasse bis 71 kg wieder zwei Punkte für Gallneukirchen holte. Mit Ruthner II hat die Judostaffel von Gallneukirchen ein großes Talent. Ruthner brauchte in den bisherigen sechs Meisterschaftskämpfen keine fünf Minuten. Sein Schnitt bei seinen Siegen liegt bei 30 Sekunden und in dieser Form dürfte der Vizestaatsmeister des Vorjahres diesmal die klare Nummer eins sein.

Auch Günther Kapeller, der vom Österreichischen Judoverband zu internationalen Turnieren entsandt wird, zeigt aufsteigende Formtendenz. Trainer Rubenser ist nach dieser Leistung überzeugt, daß der Meistertitel nur noch über Gallneukirchen zu holen ist. Der schwerste Rivale dürfte Reichraming sein.

Nach den großartigen Erfolgen der Gallneukirchner Judokas gibt es auch einen Judoanhängerclub, der von Egon Brandstetter geleitet wird. Anmeldungen sind jeweils an den Trainingsabenden in der Gallneukirchner Turnhalle möglich.

Trainingsabenden in der Gallneukirchner Turnhalle möglich.

Landesliga A

UJZ Neufelden – Askö Reichraming, 10:12. Für Neufelden: A. Lindorfer, R. Reiter (je 2), Berger, T. Reiter, M. Praher, G. Fiedler, H. Fiedler, Fellhofer. **Attnang – SV Gallneukirchen, 8:14.** Für Gallneukirchen: Ruthner, H. Sachsenhofer, G. Sachsenhofer, Stürmer, Weißenberger (je 2), Eidenberger, Kapeller, Stifflinger, Mayr. – Es führt Braunau vor Gallneukirchen Reichraming (alle 6), Neufelden (4).

1. Klasse Ost: UJZM Raika Waldmark gegen DSG Union Freistadt, 11:7. In einer spannenden Begegnung konnten die Judokas aus Freistadt mit 11:7 Niedergerungen werden. Nach einer 6:3-Halbzeitführung schien bereits alles klar für die Gastgeber, doch gelang es den Freistädtern noch, bis auf 7:6 heranzukommen, ehe dann die weiteren Paarungen den Sieg für Waldmark sicherstellten. Punkte für Waldmark: Reinhard Dumfart, Reinhard Reiter, Ernst Reisinger, Johann Höllinger je 2, Manfred Dumfart, Walter Kepplinger und Siegfried Reisinger je 1.

Judo-Landesliga B

UJZ Raika Aigen – Judo Ried/I, 15:7. Tumfart 2, Michael Praher 2, Reiter 2, Thomas Praher 2, Hermann Reisinger 2, Ernst Reisinger, Groß, Selhofer, Kepplinger, Schopper.

Beim ASVO-Judo-Nachwuchsturnier der Zollwache Braunau belegten die beiden Gallneukirchner Stefan Schwara und Reinhard Muggenberger je einen zweiten Platz.



SCHUHE • SPORT • MODE
REINDL
GALLNEUKIRCHEN



Liebe Judofreunde, und solche die es noch werden wollen!

Wir haben Euch jetzt in unserer 2. Ausgabe des Ippon wieder über unser Vereinsleben berichtet und hoffen, daß es für Euch einigermaßen informativ war. Sollte sich jemand entschlossen haben, sich näher über Judo informieren zu wollen, so findet Ihr uns jeden Montag, Dienstag und Donnerstag in der Turnhalle in Gallneukirchen.

Weiters führen wir im Herbst 1983 wieder einen Anfängerkurs durch, den wir wieder mit Plakaten ankündigen werden. Interessenten können sich aber auch schon jetzt an den oben genannten Trainingstagen jeweils von 18.30 bis 20.30 ein Bild von unserem Sport machen.

Auf Euer Kommen freut sich

Die Sektion Judo

Sparkassen- Leicht-Kredit.

Leichter zurückzuzahlen.

Soeben von der Sparkasse erfunden – der Leicht-Kredit.

So leicht war es nämlich noch nie,
einen Kredit zurückzuzahlen.

Wenig am Anfang, weil man das Geld
ja selber braucht. Und erst später mehr,
wenn's wieder leichter geht.



Allgemeine
Sparkasse

Wir wissen wie der  läuft.

SPV

Medieninhaber, Herausgeber: Sektion Judo des SV Gallneukirchen

Für den Inhalt verantwortlich: Jaki Heinz, Schriftführer, 4210 Gallneukirchen,
Raiffeisenstraße 10

Eigenvervielfältigung

Langes Haar



Variantenreich und Schick

Wir sind für Sie auf
dem neuesten Stand

➔ **WOLFGANG'S FRISURENSTUBE** ➔

Dienergasse 12

KEINE WARTEZEIT DURCH TEL. ANMELDUNG

☎ 07235 / 27 33

